



## Elterliches Interaktionsverhalten: Motor für die Sprachentwicklung

Bedeutsamkeit der Eltern-Kind-Interaktion für den frühen Spracherwerb und Möglichkeiten zur Anleitung der Eltern.

**Teilnahmegebühr:**

Euro

**Termin(e):**

Online: Di. 28.01.2025, 09.30 - 16.00 Uhr (7 UE)

**Referent\*in:**

Dr. Anke Buschmann

In diesem Seminar liegt der Fokus auf dem Einfluss des elterlichen Interaktionsverhaltens für eine erfolgreiche Sprachentwicklung. Es wird der Zusammenhang zwischen der Sprachumwelt eines Kindes und der Entwicklung sprachlicher Fähigkeiten anhand von Fakten aus wissenschaftlichen Studien präsentiert. Es wird auf die Bereiche elterliche Responsivität, Qualität und Quantität des Sprachangebots sowie anregende Umgebungsbedingungen eingegangen. Ausführlich werden die Merkmale eines responsiven (feinfühliges) Interaktionsverhaltens besprochen, da dieses in engem Zusammenhang zu einem erfolgreichen Sprachlernen steht.

Berücksichtigt werden Daten zu Kindern mit altersentsprechender Sprachentwicklung, verzögerter Sprachentwicklung und zu Kindern mit einer globalen Entwicklungsstörung.

Des Weiteren erhalten Sie Informationen darüber, welche inhaltlichen Komponenten und methodischen Mittel eine Elternanleitung/-schulung erfolgreich werden lassen. Auf Wirksamkeit überprüfte Elternschulungskonzepte, die sich für den Einsatz in der Frühförderung und Sprachtherapie eignen, werden Ihnen im Überblick vorgestellt.

*Welche Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung?*

- Kenntnis über den Zusammenhang zwischen Sprachanregung und sprachlichen Fähigkeiten des Kindes
- Wissen über die Bedeutsamkeit eines feinfühliges Interaktionsverhaltens
- Wissen über erforderliche Komponenten erfolgreicher Elternschulungskonzepte
- Ideen für die eigene Zusammenarbeit mit den Eltern

*Das Seminar ist Teil der zertifizierten Weiterbildungen:*

- [Fachkraft/Multiplikator\\*in für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in der Kita](#)
- [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)
- [Fachkraft für frühkindliche Bildung und Förderung für Kinder unter drei Jahren](#)
- [Sprach-, Sprech-, Kommunikationsstörungen bei Kindern/Jugendlichen](#)

**Referent\*in:** [Dr. Anke Buschmann](#)

**Zielgruppe:** Fachkräfte aus den Bereichen Frühförderung, Logopädie, Heilpädagogik, Psychologie, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie sowie pädagogische Fachkräfte